

Chorreise nach Südafrika 1. – 16.10.2011

Grandiose Landschaften, wilde Tiere und afrikanische Lieder

Entdecken Sie die Gegensätze und Vielfalt des südlichsten Landes des afrikanischen Kontinents: Trockene, vor Hitze flimmernde Wüsten und fruchtbare Täler; schneebedeckte Gipfel und breite Sandstrände; Großstadtkomfort und ursprüngliche, wilde Natur! Reisen Sie durch die schönsten Gegenden Südafrikas und beobachten Sie Löwen bei der Jagd im Krüger Nationalpark. Lassen Sie sich auf der Gartenroute von der Schönheit der Landschaft verzaubern, genießen Sie die gemütliche Atmosphäre der Weingüter der Kapregion und die atemberaubende Aussicht vom Tafelberg in Kapstadt, der ältesten Stadt des Landes.

Reiseverlauf:

Tag 1: Linienflug Hamburg – Johannesburg

Treffen am Flughafen Hamburg um 16.50. Check-In um 16.55 Uhr und Abflug um 18.55 Uhr nach München, Ankunft um 20.10 Uhr und Weiterflug um 21.55 Uhr.

Tag 2: Johannesburg-Heia Safari Ranch ca 35 km

Nach Ankunft auf dem Flughafen in Johannesburg um 8.25 Uhr Begrüßung durch die deutsch sprechende Reiseleitung und zur Heia Safari Ranch, dem Vogelparadies (176 Arten) am Fuße der Swartkop Berge. Hier erwartet Sie eine einzigartige Erfahrung mit Zebras und Giraffen, die frei auf dem Hotelgrundstück umherlaufen. Sie können ihr Mittagessen unter dem strohgedeckten Restaurant genießen und feiern ein besonderes Fest am Buffet, das von typischen Tanzdarbietungen umrahmt wird. Die Übernachtung ist in komfortablen Zulu-Hütten. Zur Ranch gehört ein Wildreservat mit 634 Hektar unberührter Natur mit 19 verschiedenen Tierarten, u. a. Büffel, Gnus und Giraffen. **Übernachtung und Frühstück Heia Safari Ranch.**

Tag 3: Johannesburg- Mpumalanga, ca. 400 km

Heute fahren Sie durch weitläufige Agrarbauflächen in östliche Richtung nach Mpumalanga, dem „Platz der aufgehenden Sonne“. Ihr heutiges Ziel ist die Hannah Lodge in der Nähe von Ohrigstad in der Provinz Limpopo.



Hannah Lodge

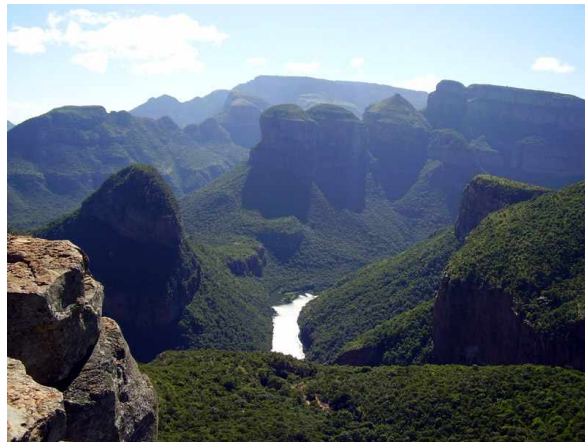
Die Hannah Lodge liegt in einem etwa 7000 ha großen Wildreservat auf hügeligem Farmgelände. Die freundlich im lokalen Stil eingerichteten Chalets haben ihr eigenes Badezimmer mit Dusche und WC, Klimaanlage, Ventilator, Kaffee/Tee Maschine, sowie eigenen Balkon oder Terrasse.

Am späten Nachmittag unternehmen Sie im offenen Fahrzeug eine Farmrundfahrt, sehen viele verschiedene Antilopenarten, Giraffen und mit etwas Glück auch Büffel und Nashörner.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück: Hannah Lodge

Tag 4: Panorama Route, ca. 210 km

Entlang der Panorama Route besichtigen Sie den **Blyde River Canyon**, der zu den wunderbarsten Naturschönheiten des Landes gehört.



Der Blyde River Canyon erstreckt sich in nord-südlicher Richtung über fast 30 km und bietet von verschiedenen Punkten atemberaubende Ausblicke. Bei gutem Wetter hat man von **God's Window** (wetterbedingt) einen unendlich weiten Blick über das 1000 m tiefer liegende ‚Lowveld‘. Sehenswert sind die **Bourke's Luck Potholes**, tiefe zylindrische Löcher, welche über Jahrtausende durch Felswaschungen entstanden sind.

Weiter nördlich liegen die **Three Rondavels**, riesige Felsen in Rundhüttenform, die je nach Sonnenstand in verschiedenen Farben erscheinen und herrliche Fotomotive bieten.

In **Pilgrim's Rest** wurde 1873 erstmals Gold entdeckt. Knapp 100 Jahre später waren die Goldvorkommen erschöpft und Pilgrim's Rest wurde zum Nationaldenkmal erklärt und ist heute ein kleiner, verschlafener Ort. Weiterfahrt nach Hazyview zum Hotel. Erleben Sie ein „**Feast of Culture**“ im Shangaan River Club. Sie sehen Tanzvorführungen der Shangaan und erfahren Wissenswertes über ihre Sitten und Bräuche. In der Boma haben Sie auch die Möglichkeit mit dem Stamm zusammen zu singen. Anschließend finden Sie auf dem reichhaltigen Dinner-Buffer neben den uns bekannten Speisen auch die Gerichte der einheimischen „Shangaan“-Bevölkerung.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück: Hippo Hollow Country Lodge

Hippo Hollow Country Estate

Hippo Hollow Country Estate liegt außerhalb von Hazyview direkt am Ufer des Sabie River. Mit den 154 komfortablen Zimmern und strohdachgedeckten Chalets vermittelt es ein „Out of Africa“-Gefühl. Die gemütliche Atmosphäre und zwei Swimmingpools laden zum Relaxen ein. Ein Restaurant mit guter Küche und eine Bar mit Blick auf den Fluss gehören zur Hotelanlage. Es ist der ideale Ausgangspunkt für Fahrten in den Krüger National Park und zu den Sehenswürdigkeiten Mpumalangas.

www.hippohollow.co.za



Tag 5: Krüger National Park, ca. 200 km

Früher Start zum nur wenige Kilometer entfernt liegenden Krüger National Park. Der Tag ist ausgefüllt mit Tierbeobachtungsfahrten im Reisebus in dem berühmten Wildschutzgebiet. Der Krügerpark liegt in zwei Provinzen, „Limpopo“ und „Mpumalanga“. Heute ist der Park insgesamt 20.000 qkm groß und erstreckt sich über eine Länge von ca. 400 km und eine Breite von ca. 70 km. Er ist einer der artenreichsten Wildparks der Erde und zählt zu den vielfältigsten und eindrucksvollsten Afrikas.



Halten Sie Ausschau nach den „Big Five“: Elefant, Nashorn, Löwe, Büffel und Leopard. Sie werden u.a. auch Giraffen, Zebras, verschiedene Antilopen, Warzenschweine und viele verschiedene Vogelarten beobachten können. Am Abend Besuch einer lokalen Kirchengemeinde. Hier haben Sie die Gelegenheit zusammen zu singen.

Übernachtung und Frühstück: Hippo Hollow Country Estate

Fakultativ: Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen.

Tag 6: Mpumalanga - KwaZulu/Natal, ca. 480 km

Weiterfahrt in Richtung Süden durch Swaziland, den zweitkleinsten Staat Afrikas. Sie kommen vorbei an traditionellen Dörfern und durch wunderschöne Berglandschaften über Piggs Peak in das Ezulwini Tal mit seinen bunten Straßenmärkten. Das heutige Tagesziel ist die Ghost Mountain Inn in KwaZulu/Natal. Heute Abend sind Sie zu einem traditionellen Zuluabendessen mit Zulutänzen und Gesang erwartet. Somit bekommen Sie schon mal einen kleinen Vorgeschmack auf den nächsten Tag.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück: Ghost Mountain Inn



Ghost Mountain Inn

Das 4-Sterne Hotel Ghost Mountain Inn liegt am sagenumwobenen 'Ghost Mountain' in einem großen, tropischen Garten mit Swimmingpool. Das Ghost Inn verfügt über 50 Zimmer darunter 7 neue Garten Suiten und 19 Executive Zimmer die ein Upgrade erhalten haben. Alle Zimmer sind geschmackvoll und komfortabel eingerichtet und mit Fernseher, Telefon, Safe, Haartrockner, Deckenventilator, Minibar und Klimaanlage ausgestattet. Lassen Sie den afrikanischen Sonnenuntergang auf Ihrer eigenen Gartenterrasse auf sich wirken. Ein Restaurant, zwei Bars, eine große Terrasse sowie ein Spa gehören zum Hotel. Das Hotel bietet Safaris in die nahe gelegenen Wildschutzgebiete und verschiedene Ausflüge an. www.ghostmountaininn.co.za

Tag 7: KwaZulu/Natal (ca 100 km)

Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen Sie heute eine lokale Schule auf dem Lande (Mtwazi Gesamtschule). Sie werden Tanzaufführungen sehen und haben die Möglichkeit mit den Schülern zu singen. (Die Schule würde sich sehr über eine Sachspende wie zum Beispiel über Stifte, Kreide, Malstifte usw. freuen, kein Geld!!). Anschließend geht es weiter in die landschaftlich reizvolle Umgebung der Lebombo Bergkette. Hier werden Sie in einer Kirche von einem einheimischen Chorleiter erwartet, der mit Ihnen afrikanische Lieder einstudiert.

Übernachtung und Frühstück: Ghost Mountain Inn

Tag 8: Hluhluwe Imfolozi National Park – Umhlanga, ca. 150 km ohne Game Drive

Nach dem Frühstück Fahrt zum Hluhluwe-Imfolozi National Park. Im offenen Geländewagen unternehmen Sie eine 2 ½ - 3-stündige Wildbeobachtungsfahrt durch das älteste Wildreservat Südafrikas, das besonders für sein hohes Aufkommen an Weißen (Breitmaul-) Nashörnern bekannt ist.



Durch weitläufige Zuckerrohr- geht die Fahrt nach St Lucia zu Ihrem Hotel.

Übernachtung und Frühstück: Elephant Lake Hotel



Elephant Lake Hotel***

Das Hotel liegt zentral in St. Lucia, direkt am Ufer der St. Lucia-Lagune mit Blick auf den See. Abends können Sie Flusspferde direkt von Ihrem Zimmer aus beobachten. Alle 58 Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, Telefon, Fernseher, Haartrockner und Kaffee-/Teestation. Ein Swimmingpool, ein Restaurant sowie eine Bar laden zur Entspannung ein. <http://www.elephantlakestlucia.co.za/>

Tag 9: St Lucia – Umhlanga, ca. 240 km

Nach einem gemütlichen Frühstück unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem St Lucia Flussmündungsgebiet. Der St. Lucia See und seine Umgebung bilden ein Feuchtgebiet von hoher globaler Bedeutung. Dieses Reservat umfasst einige der höchst bewaldeten Dünen der Welt, ebenso Sumpfgebiete, Dünenwälder, Palmenhaine und verschiedene Vegetationstypen des Waldlands. Zur reichen Fauna gehören Schwarze Nashörner, Suniböckchen, Schuppentiere und Rotducker, Meeresschildkröten, Pelikane, Flamingos und die größte Krokodil-, Flusspferd- und Riedbock-Population Südafrikas. Anschließend geht die Fahrt weiter in südliche Richtung. Durch traditionelles Zululand erreichen Sie am späten Nachmittag Umhlanga Rocks.



Umhlanga Rocks (Aussprache: umshlanga) liegt rund 20 Kilometer nördlich von Durban. Weitläufige, breite und gut geschützte Sandstrände sind die Attraktion dieses mondänen Vororts. Luxuriöse Hotels und Apartmenthäuser reihen sich an der Beachfront dicht an dicht. Auf der O'Conner Promenade kann man entspannt am Meer entlang flanieren und den Blick genießen - vom Durban View Park im Süden, vorbei am Umhlanga Leuchtturm aus dem Jahre 1954 bis zum Breakers Resort im Norden. Hier beginnt das Umhlanga Lagoon Nature Reserve. Wanderwege und Stege führen durch dichte subtropische Küstenwälder ringsum die Umhlanga Lagune, mit vielen Affen, Buschböcken und zahlreichen Vögeln.

Übernachtung und Frühstück: Protea Hotel Umhlanga Rocks

Protea Hotel Umhlanga

Dieses Hotel befindet sich direkt im Umhlanga New Town Center und wenige Gehminuten zu den Geschäften, Kinos, Cafés und auch zum Strandbereich von Umhlanga Rocks entfernt. Modernes Hotel mit Restaurant, trendiger Bar, Dachterrasse mit Swimmingpool. Alle 120 elegant und stilvoll ausgestattete Zimmer haben Klimaanlage, Satelliten-TV, WiFi, Safe (für Laptop), Bad mit separater Dusche und Badewanne, Minibar, Fön, sowie eine durchgehende kleine Küche mit Mikrowelle, Kühlschrank und Kaffee/Teestation.
www.proteahotels.com/protea-hotel-umhlanga

Tag 10:

Tag zur freien Verfügung am Strand von Umhlanga Rocks. Am späten Nachmittag kommt ein Chorleiter zu Ihnen und probt weitere afrikanische Lieder mit Ihnen.





Übernachtung und Frühstück: Protea Hotel Umhlanga Rocks

Tag 11: Durban – Kapstadt ca. 80 km

Heute verabschieden Sie sich von Ihrer Reiseleitung. Nach einer orientierenden Rundfahrt durch die lebhafteste Hafenstadt Transfer zum Flughafen und Flug nach Kapstadt. Hier werden Sie von Ihrer neuen deutsch sprechenden Reiseleitung begrüßt und unternehmen eine halbtägige Stadtrundfahrt mit u. a. Besuch des „Bo-Kaap“ (Malaien Viertel), des Company’s Garden und des ‚Castle of Good Hope‘.



Sie sehen das Parlamentsgebäude, die Grootte Kerk und fahren zur Tafelbergstation. Da die Auffahrt mit der Seilbahn auf den Tafelberg wetterbedingt ist, ist nicht im Preis inklusive und muss vor Ort separat bezahlt werden. Der Preis beträgt bis 30.09.2011 pro Person Rand 180,00 und wird sich ab 01.10.2011 leicht erhöhen.

Übernachtung und Frühstück: Townhouse Hotel



The Townhouse Hotel

Das Townhouse Hotel liegt in der Nähe des historischen Parlamentsgebäudes im Herzen von Kapstadt. Alle 106 Zimmer sind modern eingerichtet und komfortabel ausgestattet. Sie verfügen u.a. über Bäder mit separater Dusche, Klimaanlage, Internetzugang, Kühlschrank, Safe, Föhn und Tee-/Kaffee-Station. Im Restaurant und in der gemütlichen Residents Lounge werden schmackhafte Speisen sowie eine Vielfalt an Hausgebackenem serviert. www.townhouse.co.za

Tag 12: Township (ca. 100 km)

Townships gehören zu Südafrika wie der Tafelberg, das Meer und Nelson Mandela. Sie sind der Schmelztiegel der ärmeren Bevölkerungsschichten, jene, die zu Zeiten der Apartheid benachteiligt wurden, die seit der Wende vom Land in die Städte strömen, auf der Suche nach Arbeit und Perspektiven.



Sie beginnen die Tour mit dem Besuch des District Six Museums und fahren anschließend nach Khayelitsha, dem größten Township Kapstadts. Sie besuchen ein Gemeindezentrum und sehen typische "Tante-Emma-Läden" sowie einen Kindergarten. Die nächste Station ist Langa, das älteste Township Kapstadts. Hier werden Sie im Restaurant „Lelapa“ zum Mittagessen erwartet. Anschließend halten Sie in einer Kirche hier Ihren dritten Workshop ab.

Im Laufe des Nachmittags kommen Sie zurück in die Stadt. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Fakultativ: Sundowner Cruise mit der "Spirit of Victoria"

(Abfahrtszeit, ca. 18h00 Uhr, Rand 230 pro Person, ca 25 €, kann nur vor Ort gebucht werden)

Der ausgebaute Hafen, die ‚Victoria and Alfred Waterfront‘, gilt als eine der größten Touristenattraktionen. Von hier aus können Sie abends eine Bootsfahrt unternehmen. Wir empfehlen das Segelschiff „Spirit of Victoria“ (max. 45 Passagiere)



Übernachtung und Frühstück: Townhouse Hotel

Tag 13: Weinanbaugebiete (ca. 150 km)

Der heutige Tag beginnt mit dem Besuch der altherwürdigen Universitätsstadt Stellenbosch, der zweitältesten Stadt Südafrikas. Während eines Bummels durch den historischen Ortskern sehen Sie viele Häuser im kap-holländischen Baustil. Während der Weiterfahrt nach Franschhoek stoppen Sie auf dem bekannten Weingut Boschendal, probieren hier verschiedene Kapweine, besichtigen das alte Herrenhaus und genießen ein ausgezeichnetes Picknick-Mittagessen unter großen Eichenbäumen. Am Nachmittag besuchen Sie Franschhoek, das im 17. Jh. von den Hugenotten gegründet wurde.

Über Paarl mit Besuch des „Taal“ Sprachendenkmals geht es zurück zur „Mutterstadt“ Südafrikas.



Übernachtung und Frühstück: The Townhouse Hotel

Tag 14: Kap der Guten Hoffnung (ca. 170 km)

Die heutige Tagestour bringt Sie zum Kap der Hoffnung. Die Fahrt geht entlang der Küste des Atlantiks über Clifton und Camps Bay nach Hout Bay, wo die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt zur Robbeninsel Duiker Island besteht. Es geht dann weiter über den Chapman's Peak Drive (wetterbedingt), eine der schönsten Küstenstraßen, zum Kap der Guten Hoffnung und zur Kapspitze. Während der Rückfahrt besuchen Sie die Pinguin Kolonie an der Boulder's Beach und den Botanischen Garten von Kirstenbosch.



Abschieds-Abendessen findet im Gold Restaurant statt. Der Abend beginnt um 18.30 Uhr mit einem „Trommelkurs“. Das Restaurant ist dem 'Gold of Africa Museum' angeschlossen. Das Essen wird im Freien unter großen Bäumen, entweder im kleinen oder großen 'Courtyard' serviert. Die Kellner tragen farbenfrohe afrikanische Garderobe und servieren schmackhafte kap-malayische Gerichte.

Übernachtung und Frühstück: The Townhouse Hotel

Tag 15: Hermanus (ca. 270km)

Heute geht es nach Hermanus. Hermanus ist in Südafrika der bekannteste Ort für Walbeobachtungen und gilt als der beste der Welt, um die Giganten der Meere von Land aus zu beobachten (Mai – November). Manchmal trauen sie sich sogar bis auf 50 m an das Ufer heran.



Anschließend erfolgt der Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit South African Airways um 18.40 Uhr über London/Heathrow.

Tag 16: London/Heathrow - Hamburg

Ankunft in London um 6.20 Uhr und Weiterflug um 8.55 Uhr. Sie erreichen Hamburg um 11.25 Uhr. Eine vielfältige und erlebnisreiche Reise mit Begegnungen im gemeinsamen Gesang geht zu Ende.

Eingeschlossene Leistungen:

- Informationsmaterial vor und während der Reise, Reiseführer Südafrika
- Linienflüge mit South African Airways (SAA) Hamburg - Johannesburg/ Kapstadt- Hamburg
- Bordverpflegung auf den Langstrecken
- Inlandsflug Durban – Kapstadt
- 20 kg Freigepäck, Tax, Kerosinzuschläge
- 13 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/WC in den genannten oder gleichwertigen Hotels
- 13 x südafrikanisches Frühstück
- 3 x Mittagessen
- 4 x Abendessen (incl. Abschiedsdinner)
- Alle Transfers, Ausflugs- und Überlandfahrten im landestypischen Reisebus
- 2½ – 3-stündige Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen im Hluhluwe-Umfolozi National Park
- Bootsfahrt auf dem St Lucia Flussmündungsgebiet
- Alle Eintrittsgebühren für Besichtigungen gemäß Reiseverlauf
- Weinprobe + Kellerführung
- Lokale deutsch sprechende Reiseleitung
- Gepäckträgergebühren in den Hotels und an den Flughäfen
- 14% Mehrwertsteuer
- 1% Tourism Levy
- Reiseorganisation
- Reisepreisabsicherung

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Auffahrt auf den Tafelberg
- Getränke während der eingeschlossenen Mahlzeiten
- Trinkgelder für Reiseleiter und Busfahrer
- Ausgaben persönlicher Art
- Nicht erwähnte Leistungen

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: 3 299 € ; EZ-Aufpreis: 280 € ; Anzahlung: 650 €

Mindestteilnehmerzahl: 37

Unser Angebot ist vorbehaltlich Verfügbarkeit der genannten Leistungen, sowie Änderungen oder Neueinführung von Steuern oder Abgaben.

Fakultativ: 6-stündige Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländewagen:

Rand 550,00 pro Person (Minimum 6 zahlende Personen, ca 60 €)

Dieser Preis gilt für Verkauf vor Reisebeginn in Deutschland.

Kaparkunde: Rand 20 (2,20 €) pro Urkunde

Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir Ihnen das Gruppen-Reiserücktritt-Vollschutzpaket zum Preis von 3,7 % des Reisepreises pro Person (ab 10 Personen). Dieses schließt Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisekrankenversicherung inkl. Kranken-Rücktransport mit ein: 122 €. Möchten Sie nur den Reiserücktritt-Vollschutz haben, kostet dieser 2,8 % des Reisepreises: 92,37 €.

Für den Besuch des Krüger-Nationalparks wird eine Malaria-Prophylaxe empfohlen. Lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Souvenirs: Schmuck, Safarikleidung, Handarbeiten der verschiedenen Stämme, lokal gefertigte Lederwaren

Einreise für Deutsche: Reisepass, mindestens 30 Tage nach Ausreise gültig mit mindestens einer freien Seite

Veranstalter: Reisekontakt GmbH

**Anmeldung schriftlich oder per mail bei: Reisekontakt GmbH
Dr. Jutta Stöckling
Sandweg 5
37083 Göttingen**

Reisekontakt GmbH
Sandweg 5
37083 Göttingen

Fon (+49) 0551 – 3707 55 55
Fax (+49) 0551 – 3707 55 56
Email: info@reisekontakt.de
www.reisekontakt.de

Geschäftsführerin Dr. Jutta Stöckling
Registergericht HRB 200644
Ust-IdNr. DE211891015
Steuer-Nr. 20/200/08372

Sparkasse Göttingen
Konto 33 200 858
BLZ 260 500 01